

## ANFRAGE

der Abgeordneten **Mag. Renner, Vlado und Findeis**

an Herrn Landesrat Dr. Stephan Pernkopf

### **betreffend grenznahe Atommülllager in der Slowakei**

Spätestens seit Fukushima ist klar, dass es Sicherheit im Zusammenhang mit Atomenergie niemals geben kann.

Daher müssen wir alles daran setzen, so rasch wie möglich einen europaweiten, gänzlichen Ausstieg aus der Atomenergie zu schaffen. Die Errichtung jeglicher neuer Anlagen, auch Lagerstätten in diesem Zusammenhang, ist strikt abzulehnen. Atomenergie ist nämlich in erster Linie eine latente Gefahr für die Bevölkerung. Daher ist die Errichtung eines grenznahen Atommülllagers mit größter Vehemenz abzulehnen.

Derzeit wird nach slowakischem Recht - unter Beteiligung Österreichs - eine Umweltverträglichkeitsprüfung für ein Atommülllager in der Slowakei durchgeführt. Bis inklusive 19. März können zu der nun vorliegenden Zusammenfassung der Umweltverträglichkeitserklärung, die bei der NÖ Landesregierung aufliegt, von jedermann Stellungnahmen dazu abgegeben werden. Für den Inhalt einer Stellungnahme des Landes NÖ darf es nicht den geringsten Zweifel geben, sich klar gegen dieses geplante Atommülllager in der Nähe der österreichischen Grenze auszusprechen.

Die Gefertigten stellen daher an Herrn Landesrat Dr. Stephan Pernkopf folgende

### **A n f r a g e :**

- 1.) Werden Sie als zuständiges Mitglied der NÖ Landesregierung eine Stellungnahme im Zuge des aktuellen UVP Verfahrens bezüglich des geplanten Baus eines Atommülllagers in Grenznähe abgeben?

2.) Wenn ja, mit welchem Inhalt?

3.) Wenn nein, warum nicht?

4.) Gibt es bereits Gespräche mit dem zuständigen Minister Dr. Nikolaus Berlakovich bezüglich des geplanten Baus eines Atommüllendlagers in Grenznähe?

5.) Wenn ja, wurde ein gemeinsames inhaltliches Vorgehen vereinbart?